



MÄRZ
2025

Rückserie: **Quer gebürstet**



Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen

MÄRZ Tübingen Auf Reisen

| | | | |
|-------|---|---|--|
| SA 01 | Der Ursprung der Liebe Informativer Gefühlsabend nach dem Comic von Liv Strömquist · 16+ Der Totmacher Ein Psychogramm - Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16+ Frankenstein Nach der Gothic Novel von Mary Shelley · anschl. Kostümparty · 14+ LTT-Maskenball LATE NIGHT Kostümparty mit Musik und Tanz Nachspielzeit LATE NIGHT PAY WHAT YOU WANT Die KI träumt - ein interstellares Horrorspiel · Keine Voranmeldung notwendig | LTT-Oben 19:30-21:10 Abo W Alte Anatomie, Tübingen * 19:30-20:55 Abo W Saal 19:30-21:50, eine Pause Abo W LTT-Foyer 22:00 LTT-Oben 22:00 | |
| SO 02 | Löwenherzen Jugendstück von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ Der Totmacher Ein Psychogramm - Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16+ Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette | Werkstatt 16:00 Abo W Alte Anatomie, Tübingen * 18:00-19:25 Abo W Saal 18:00-20:15, eine Pause | |
| DI 04 | Wonderland Ave. PAY WHAT YOU WANT Eine ernste Science-Fiction Komödie von Sibylle Berg · Stückerführung 19 Uhr · 14+ | Werkstatt 19:30-21:05 Abo W | |
| MI 05 | Kill Baby PAY WHAT YOU WANT Von Ivana Sokola · Stückerführung 19 Uhr · 15+ | LTT-Oben 19:30-20:50 Abo W | Caligula Von Albert Camus · 16+ 20:00 Stadttheater, Landsberg |
| DO 06 | Frankenstein Nach der Gothic Novel von Mary Shelley · 14+ | Saal 19:30-21:50, eine Pause Abo W | |
| FR 07 | Fleisch ist mein Gemüse Komödie mit Live-Musik nach dem Roman von Heinz Strunk · 14+ Theatersport Spezial Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette Kill Baby Von Ivana Sokola · 15+ | Saal 19:30-22:10, eine Pause Abo W Werkstatt 19:30-21:00 LTT-Oben 19:30-20:50 Abo W | |
| SA 08 | Matze Pröllochs und Angela Aux: BIRTH NO BIRTH Release Konzert All das Schöne Ein Solo mit Publikum über alles, wofür es sich zu leben lohnt von Duncan Macmillan · 14+ | Werkstatt 19:30 LTT-Oben 19:30-20:55 Abo W | Der Ursprung der Liebe Von Liv Strömquist · 16+ 20:00 Stadttheater, Landsberg Magical Mystery Von Sven Regener · 16+ 20:00 Brandbau, Wiltz (Luxemburg) |
| SO 09 | Familienworkshop zu: Löwenherzen Mit Damaris Stein Löwenherzen Jugendstück von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette | Treffpunkt: LTT-Foyer 14:30-15:30 Werkstatt 16:00 Abo W Saal 18:00-20:15, eine Pause | |
| MO 10 | Löwenherzen Jugendstück von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ | Werkstatt 10:30 | |
| DI 11 | Löwenherzen Jugendstück von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ | Werkstatt 10:30 | |
| MI 12 | Löwenherzen Jugendstück von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ | Werkstatt 10:30 | Woyzeck Von Georg Büchner · 16+ 19:00 Stückerführung 19:30 Bahnhof Fischbach, Friedrichshafen |
| DO 13 | | | Woyzeck Von Georg Büchner · 16+ 19:00 Stückerführung 19:30 Bahnhof Fischbach, Friedrichshafen |
| FR 14 | Caligula Eine Tragödie der Erkenntnis von Albert Camus · 16+ Der Ursprung der Liebe Informativer Gefühlsabend nach dem Comic von Liv Strömquist · Theater hinterm Eisernen · 16+ | Werkstatt 19:30 Abo kl fr & W Saal 19:30 | |
| SA 15 | Stolz und Vorurteil* (*oder so) Von Isobel McArthur nach dem Roman von Jane Austen · 12+ | Saal 19:30-22:50, eine Pause Abo W | All das Schöne Von Duncan Macmillan · 14+ 20:00 Alte Mühle, Filderstadt |
| SO 16 | Familienworkshop zu: Der geheimnisvolle Koffer von Herrn Benjamin Mit Lena Riha vom d.a.i. Tübingen · auf Englisch Der geheimnisvolle Koffer von Herrn Benjamin Musiktheatrale Performance nach dem Bilderbuch von Pei-Yu Chang · UA · 6+ Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette | Treffpunkt: LTT-Foyer 14:30-15:30 Werkstatt 16:00-16:50 Abo W Saal 18:00-20:15, eine Pause | Und nochmal! Von Ceren Oran · Junges LTT · 3+ 15:00 Kurhaus, Baden-Baden |
| MO 17 | L.T.T. - Der Lehrer*innen-Theater-Treff Informationsveranstaltung zu aktuellen Premieren | LTT-Foyer 18:15-19:00 | Löwenherzen Von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ 10:30 Die Tonne, Reutlingen |
| DI 18 | | | Löwenherzen Von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ 10:30 Die Tonne, Reutlingen |
| DO 20 | Die Zofen Surrealer Alptraum-Krimi von Jean Genet · Stückerführung 19 Uhr · 16+ Mein Kollege ist eine sprechende Maschine Kooperationsprojekt mit der Medienwissenschaft der Universität Tübingen | Saal 19:30 Abo D & W Werkstatt 19:30 Abo W | |
| FR 21 | ICH LIEB DICH PREMIERE Kinderstück von Kristo Šagor · Junges LTT · 8+ Die Zofen STAMMTISCH Surrealer Alptraum-Krimi von Jean Genet · 16+ Caligula STAMMTISCH Eine Tragödie der Erkenntnis von Albert Camus · 16+ | LTT-Oben 10:30 Saal 19:30 Abo F2 & W Werkstatt 19:30 Abo kl fr & W | Löwenherzen Von Nino Haratischwili · Junges LTT · 10+ 10:35 Stadthalle, Nagold |
| SA 22 | Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette All das Schöne Ein Solo mit Publikum über alles, wofür es sich zu leben lohnt von Duncan Macmillan · 14+ | Saal 19:30-21:45, eine Pause LTT-Oben 19:30-20:55 Abo W | Fleisch ist mein Gemüse Von Heinz Strunk · 14+ 20:00 Palatin, Wiesloch |
| SO 23 | Caligula Eine Tragödie der Erkenntnis von Albert Camus · Stückerführung 15:30 Uhr · 16+ Ich lieb Dich Kinderstück von Kristo Šagor · Junges LTT · 8+ Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette | Werkstatt 16:30 Abo So & W LTT-Oben 16:00 Abo W Saal 18:00-20:15, eine Pause | |
| MO 24 | Fünfeinhalb Tage zur Erdbeerzeit – Eine fantastische Geschichte Märchenkrimi für die ganze Familie nach dem Roman von Karla Schneider in einer Bühnenumfassung von Monika Kosik · UA · Junges LTT · 6+ | Saal 10:30-11:45 | Frankenstein Von Mary Shelley · Dernière · 14+ 19:15 Stückerführung 20:00 Stadthalle, Nürtingen |
| DI 25 | Dorfpunks Von Rocko Schamoni · Bühnenumfassung von Dominik Günther · Stückerführung 19 Uhr · 14+ | Werkstatt 19:30-21:20 Abo W | Und nochmal! Von Ceren Oran · Junges LTT · 3+ 10:30 Kinderhaus Waldschule, Tübingen |
| MI 26 | | | Der siebente Bruder oder Das Herz im Marmeladenglas Von Øyvind Torseter · Junges LTT · 10+ 10:00 Bürgerhaus, Burghausen Und nochmal! Von Ceren Oran · Junges LTT · 3+ 10:00 Bästehardschule, Mössingen 11:25 Bästehardschule, Mössingen Woyzeck Von Georg Büchner · Dernière · 16+ 18:15 Stückerführung 19:00 Das K Kultur- und Kongresszentrum, Kornwestheim |
| DO 27 | Der siebente Bruder oder Das Herz im Marmeladenglas Märchenparodie nach der gleichnamigen Graphic Novel von Øyvind Torseter · Junges LTT · 10+ Biografisches für die Bühne IMPULSE Workshop aus der Reihe Impulse mit Sabine Altenburger · Anmeldung erforderlich Wonderland Ave. IMPULSE Eine ernste Science-Fiction Komödie von Sibylle Berg · Stückerführung 19 Uhr · 14+ Helge Thun - TRIX Virtuose Wunder & Handgemachter Humbug | Werkstatt 10:30-11:35 Treffpunkt: LTT-Foyer 18:00-21:00 Saal 19:30-21:05 Abo TD & W LTT-Oben 19:30-21:35 Abo TD & W | Die blaue Stunde 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen Und nochmal! Von Ceren Oran · Junges LTT · 3+ 10:30 Kindergarten, Hirrlingen |
| FR 28 | Der siebente Bruder oder Das Herz im Marmeladenglas DERNIÈRE Märchenparodie nach der gleichnamigen Graphic Novel von Øyvind Torseter · Junges LTT · 10+ Wonderland Ave. Eine ernste Science-Fiction Komödie von Sibylle Berg · Stückerführung 19 Uhr · 14+ Springflut. Wenn nicht jetzt ... Eine Produktion des Generationentheaters Zeitsprung Kill Baby Von Ivana Sokola · 15+ | Werkstatt 10:30-11:35 Saal 19:30-21:05 Abo TF & W Werkstatt 19:30-20:40 LTT-Oben 19:30-20:50 Abo W | Und nochmal! Von Ceren Oran · Junges LTT · 3+ 10:30 Kindergarten, Hirrlingen |
| SA 29 | Backstageführung durch das LTT Theaterführung mit LTT Intendant Thorsten Weckherlin · Geschlossene Veranstaltung der vhs Herrenberg Die Zofen Surrealer Alptraum-Krimi von Jean Genet · 16+ All das Schöne Ein Solo mit Publikum über alles, wofür es sich zu leben lohnt von Duncan Macmillan · 14+ Der Totmacher Ein Psychogramm - Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16+ Springflut. Wenn nicht jetzt ... Eine Produktion des Generationentheaters Zeitsprung | Treffpunkt: Foyer 14:30-16:30 Saal 19:30 Abo S2 & W LTT-Oben 19:30-20:55 Abo W Alte Anatomie, Tübingen * 19:30-20:55 Abo W Werkstatt 19:30-20:40 | |
| SO 30 | Fünfeinhalb Tage zur Erdbeerzeit – Eine fantastische Geschichte DERNIÈRE Märchenkrimi für die ganze Familie nach dem Roman von Karla Schneider in einer Bühnenumfassung von Monika Kosik · mit Audiodeskription und Tastführung · Junges LTT · 6+ Der Totmacher DERNIÈRE Ein Psychogramm - Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16+ | Saal 16:00-17:15 Abo W Alte Anatomie, Tübingen * 18:00-19:25 Abo W | Der Ursprung der Liebe Von Liv Strömquist · 16+ 19:00 Alter Schlachthof, Sigmaringen |

Karten Tel. 07071 / 93 13 1 49 oder unter landestheater-tuebingen.de

THEATERKASSE
Öffnungszeiten Di-Fr 14-19 Uhr & Sa 10-13 Uhr
Telefon 07071 / 93 13 1 49
Mail kasse@landestheater-tuebingen.de
Anmeldung Schulklassen schneider@landestheater-tuebingen.de

IMPULSE Workshopreihe für Theaterinteressierte
Mikrophonierte Vorstellung mit Induktionsschleife
Audiodeskription und Tastführung
* Alte Anatomie Österbergstraße 3, 72074 Tübingen

ALLE INFOS HIER:



Weil Kultur uns alle inspiriert.

Kultur fördern heißt Menschen stärken.

Weil's um mehr als Geld geht.

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOSSPAREN!
swt-Vorteilskarte.de

EXKLUSIV für TÜStrom- oder TÜGas-Kunden

swt. **VORTEILSKARTE**

Sofort lossparen mit 10% Rabatt auf Theaterkarten für Ihre Familie – für Sie und Ihre Familie.

swt. Stadwerke Tübingen

WIR WIRKEN MIT.

vhs Volkshochschule Tübingen e.V.

Bildung in allen Bereichen
www.vhs-tuebingen.de

Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst | **Tübingen** Universitätsstadt

Landkreis Tübingen | Landkreis Reutlingen | Stadt Reutlingen

Kommunaler Interessenverein Landesbühne Tübingen | **LTTFreunde!** | **swt.** Stadwerke Tübingen

IMPRESSUM
Hrsg. Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen
Intendant Thorsten Weckherlin **Verwaltungsdirektorin** Dorothee Must
Redaktion Öffentlichkeitsarbeit, Dramaturgie, KBB
Zeichnungen Peter Engel Gestaltung Salomé Noller
Druckerei Bechtel Druck GmbH & Co. KG, Ebersbach Spielzeit 24/25

Wenn Zuversicht zur Pflicht wird

Von Josef-Otto Freudenreich

Quer gebürstet

In der Zeitung für das gehobene Bürgertum („Die Zeit“) habe ich gelesen, es bestünde, Immanuel Kant folgend, die Pflicht zur Zuversicht. Robert Habeck („Ein Mensch. Ein Wort“) spürt sie im Wahlkampf und Ingo Zamperoni bei jeder Abmoderation: „Bleiben Sie zuversichtlich.“

Bemerkenswerte Aussagen in diesen Zeiten. Oder auch nur angesichts der vielen Menschen, die mir in der Stuttgarter Hauptstätterstraße begegnen. In einer langen Schlange stehen sie vor der Schwäbischen Tafel und warten geduldig darauf, wenigstens ein paar Tüten Milch einpacken zu können. Die Schlange wird immer länger.

Kurz danach höre ich, dass VW-Chef Oliver Blume an zwei Tagen 56 438 Euro kassiert, soviel wie seine Beschäftigten durchschnittlich im ganzen Jahr verdienen. Vorgerechnet hat das der Vorsitzende der Partei Die Linke, Jan van Aken, auf der Basis eines Jahreseinkommens von 10,8 Millionen Euro. Er hält das für obszön. Aber halt, bevor jetzt jemand den Finger hebt und sagt, typisch Linke, wieder einmal Äpfel mit Birnen vergleichen, billige Neiddebatte, kommt hier der Kontext, von Bertolt Brecht 1934 so beschrieben: „Reicher Mann und armer Mann standen da und sah'n sich an. Und der Arme sagte bleich: Wär' ich nicht arm, wärs't Du nicht reich.“

Ein kleiner Exkurs in die Vermögensverteilung sei gestattet. Laut „Oxfam“ gibt es in Deutschland 130 Milliardäre, mit fünf Familien an der Spitze, die reicher sind als die ärmere Hälfte der Bevölkerung. Der Reichste ist Dieter Schwarz. Ihm gehört Lidl. Hätten die Familienclans Porsche und Piëch, also die Hauptaktionäre von VW, ihren Stammsitz in Baden-Württemberg und nicht in Österreich, wären sie bei der Handvoll dabei. Ohne sie wird bei VW kein Werk und kein CEO eingestellt. Wenn 35 000 Arbeitsplätze in Gefahr sind, entscheiden

sie mit über Wohl und Wehe von Tausenden Familien.

Nun ist nicht bekannt, ob sie je darüber nachgedacht haben, auch nur einen Cent aus ihrer Privatschatulle beizusteuern (die mit Hitlers Hilfe von Firmengründer und Kübelwagen-Bauer Ferdinand Porsche prächtig gedieh). Bekannt ist nur, dass die P & P-Sippe relativ geringe Steuern zahlt. Ihre Zuversicht dürfte sich also auf den Staat als Rettungsinstanz richten, wobei die Vergangenheit lehrt, dass dies perspektivisch betrachtet erfolgreich ist.

Ein silberner Löffel ist gut für die Zuversicht

Wir lernen: Ein hoffnungsvoller Blick in die Zukunft kann sehr unterschiedliche Startpunkte haben, will heißen, dass es sich mit einem silbernen Löffel im Mund besser gucken lässt als mit knurrendem Magen.

Wenn ich jetzt zur Landwirtschaft komme, bedeutet das nicht, dass hier nur Hungerleider zuhause wären, obgleich man manchmal den Eindruck haben könnte, ihre mangelnde Zuversicht betreffend. Jüngst war ich bei den Biberacher Bauern, die für kurze Zeit berühmt wurden, weil sie den grünen Aschermittwoch im Februar 2024 gesprengt haben. Sie erinnern sich: Traktorenprotest gegen die Ampel, Plakate für die AfD, brennende Strohballen, Pfefferspray von der Polizei. Jetzt haben sie zur „Party des Volkes“ in das Lokal „Endstation“ eingeladen, um eine Art Jahrestag zu feiern und Spenden zu sammeln für die Kollegen, die fürs Steinerwerfen büßen mussten.

Alles „rechte Kerle“, sagt der Vorsitzende des örtlichen Bauernverbands, was im Oberschwäbischen rechtschaffen meint. Nur eben voller Brass auf die „linksgrün versifften“ Regierung, die ihre Existenz bedroht, ihre Freiheit in Bürokratie erstickt

und uns zu einem Volk von Veganern machen will. Viele AfD-Sympathisanten sind darunter, die sich mit Querdenkern, Impfgegnern, Reichsbürgern und dem braunen Bodensatz der Region mischen. Ihre Zuversicht speist sich aus dem Aufschwung der Rechtspopulisten, die ihnen als Verbündete erscheinen. Dass sie es nicht sind, werden sie noch merken.

Alice Weidel, die Goldman Sachs-Managerin, versteht sich prächtig mit Elon Musk, ihre AfD befeuert den marktradikalen Erdrutsch nach der Agenda 2010, der Klima, Wohnen, Bildung und Gesundheit zur Klassenfrage machte. Seitdem wird die Kluft noch größer zwischen Arm und Reich, die Zahl der Milliardäre noch höher, ihr Griff nach politischer Macht noch dreister, ihre Wortwahl noch militanter.

Wer diesen Leuten auf die Füße tritt, soll meine Stimme bekommen. Und sei's nur aus Pflichtgefühl der Zuversicht gegenüber, dass ausreichend viele mitstimmen.



Josef-Otto Freudenreich, Buchautor und Publizist in Stuttgart, Gründer der Wochenzeitung „Kontext“, Motto: quer gebürstet, schreibt jeden Monat exklusiv fürs LTT.

KONTEXT:
WOCHENZEITUNG



Was meinen Sie? Schreiben Sie uns: kolumne@landestheater-tuebingen.de

LATE NIGHT IM LTT

MASKENBALL

Alaaf, Helau, Fasnet, Fasching, Karneval - die Närrische Zeit nähert sich dem Höhepunkt. Doch wo ist eigentlich das ganze Jahr über Verkleiden angesagt? - In Ihrem LTT!

Wer keine traditionellen Büttreden braucht, feiert mit uns einen Maskenball. Am 1. März dürft ihr schon im Kostüm in die Vorstellung „Frankenstein“ kommen, in der Pause bekommen alle Maskierten einen Shot. Im Anschluss legen wir im LTT-Lokal für euch auf. Alle, die nach 23Uhr kommen, zahlen 5€ Eintritt. Um Mitternacht wird das schönste Kostüm prämiert.

NACHSPIELZEIT

Wenn die Lichter im Saal aus sind und sich das LTT-Lokal füllt, begrüßen wir alle Nachtschwärmer*innen zur „Nachspielzeit“. Hier wird ausprobiert, experimentiert und Material freigelegt.

So nah sind Sie sonst selten am Entstehungsprozess. Was gezeigt wird, ist in jeder Ausgabe anders: Ein Sci-Fi-Krimi von ChatGPT, eine Gameshow, eine Lesung mit Suppe oder eine Performance, die schon längst zur Uraufführung hätte kommen müssen. Das Publikum ist eingeladen, neue Formate zu entdecken. Hier passiert immer etwas Unerwartetes!



FRANKENSTEIN
Franziska Beyer

WIEDER DA!



KILL BABY
Franziska Beyer, Solveig Eger, Susanne Weckerle

WIEDER DA!



DER TOTMACHER
IN DER ALTEN ANATOMIE
Lucas Riedle, Rolf Kindermann, Stephan Weber

PREMIERE



ICH LIEB DICH

Kinderstück von Kristo Šagor · 8+

Juli sagt immer: „Ich lieb dich.“ Lia antwortet jedes Mal: „Ich dich nicht.“ Warum das so ist, wissen sie beide nicht, aber sie wollen es herausfinden: Was ist die Liebe? Ist die Liebe zu Zitronemeis die gleiche Liebe wie zu einem Meerschweinchen oder einem Menschen? Warum bemerkt man die Liebe manchmal erst, wenn sie nicht mehr da ist? Und wenn Liebe vergeht, war sie dann überhaupt echt? Der Dramatiker Kristo Šagor untersucht in seinem mehrfach ausgezeichneten Stück die vielleicht wichtigsten drei Worte und das größte Gefühl der Welt.

Mit Anna Golde, Toni Pitschmann
Regie Gil Hoz-Klemme **Bühne & Kostüme** Yvonne Schäfer **Dramaturgie** Christine Richter-Nilsson, Max Sauer
Theaterpädagogik Mirjam Kälberer
Premiere 21.03., 10:30, LTT-Oben
Weitere Vorstellungen 23.03.

Das Tübinger Sommertheater auf dem Europaplatz

Ab 26.06., Europaplatz Tübingen (19 Vorstellungen)

SEX AND DRUGS AND SCHLAGERTRAUM

Eine musikalische Komödie im Epizentrum zwischen ESC und Punkrock von Jörg Wockenfuß und Nicolas Schwarzbürger

Was haben „Waterloo“, „Ein bisschen Frieden“ und „Après toi“ von Vicky Leandros gemeinsam? Sie alle gewannen einmal den Grandprix Eurovision de la Chanson. Komponist Rolf Kugel, früher „Mr. Grandprix“ genannt, würde seine Seele verkaufen, um noch einmal einen solchen Hit zu schreiben. Als er die Hitgeister beschwört, erscheint ihm jedoch: Iggy Pop, der „Godfather of Punk“. Eine wilde Zeitreise - und Parodie auf Goethes „Faust“ - beginnt, als der Teufel ihn durch die Punkclubs der siebziger und achtziger Jahre führt.

Vorverkaufsstart ab 1. März

